



Kommunales
Center für Arbeit
Jobcenter und Soziales

Chancen geben. Erfolge schaffen.



FOR REFUGEES

Schnellinformation für Arbeitgeber (3/2016)

BERUFSAUSBILDUNG IN TEILZEIT

TEILZEITAUSBILDUNG - IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

Um Ihren Fachkräftebedarf zu sichern, können Sie mit Teilzeitausbildung neue Mitarbeiter finden, die ohne dieses Modell gar nicht mitarbeiten könnten.

Flüchtlinge als Auszubildende können sich durch die Teilzeitausbildung besser auf ihre Ausbildung konzentrieren, da Sprach- und andere Kurse außerhalb der Ausbildungszeit stattfinden.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Sie als Arbeitgeber mit einem Teilzeit-Ausbildungsmodell entgegen kommen, zeichnen sich erfahrungsgemäß durch eine überdurchschnittliche Loyalität und Belastbarkeit aus.

Kürzere Arbeitszeiten bedeuten natürlich auch für Sie geringere Personalkosten. Auch Job- und Desksharing ist mit Teilzeitausbildungen einfach umsetzbar.

Nutzen Sie die zeitliche Flexibilität, die dieses Modell Ihnen bietet und passen Sie die Arbeitszeiten den individuellen Anforderungen Ihres Betriebes an.

Wählen Sie zwischen zwei verschiedenen Modellen:

Beträgt die Arbeits- und Berufsschulzeit mindestens 25 Stunden pro Woche, **kann** die Ausbildung **ohne** Verlängerung der Ausbildungszeit stattfinden.

Beträgt die Arbeits- und Berufsschulzeit mindestens 20 Stunden pro Woche, verlängert sich die Ausbildungszeit.

Teilzeitauszubildende besuchen die Berufsschule grundsätzlich in Vollzeit.

Für alle Personalgruppen bei allen dualen und schulischen Ausbildungen möglich.

Sie wollen mehr erfahren? Sprechen Sie uns einfach an! Ihre Ansprechpartnerin:



Erika Kollmann

Koordinatorin Arbeitsmarkt-/ und Integrationsprojekte

Tel. 06051-9741-41910 oder Tel. 0171-979-1897

erika.kollmann@kca-mkk.de

www.kca-mkk.de